



**EHB**

EIDGENÖSSISCHES  
HOCHSCHULINSTITUT FÜR  
BERUFSBILDUNG

*Schweizer Exzellenz in Berufsbildung*



## GELEBTES LIFELONG LEARNING

«Ich bin eine grosse Anhängerin des Konzepts Lifelong Learning, sowohl für mich selbst als auch für Menschen, denen ich in meiner beruflichen Tätigkeit begegne», sagt Myriam Rosselet. Sie koordiniert heute als kantonale Angestellte die Qualifizierungsprozesse für Erwachsene, die keinen Abschluss in ihrer aktuellen Tätigkeit besitzen und ihre im Laufe der Berufspraxis erworbenen Fähigkeiten anerkennen lassen möchten. Durch den Master of Science in Berufsbildung sei sie zur praticienne réflexive geworden, einer Person aus der Praxis, die mit den wesentlichen theoretischen Grundlagen vertraut und dadurch in der Lage sei, die eigene Arbeitsweise kritisch zu beurteilen.

«Nach meiner Erstausbildung habe ich als administrative Assistentin gearbeitet, hauptsächlich im Bankensektor. Nach der Geburt meines ersten Kindes leistete ich vierzehn Jahre lang Freiwilligenarbeit in der Elternbildung. In diesem Rahmen begann ich mich für Erwachsenenbildung, Wissensvermittlung und Psychologie zu interessieren. Um meine Kenntnisse in diesen Bereichen zu vertiefen, beschloss ich, Sozialpsychologie und Erziehungswissenschaften zu studieren.

Bereits während des Bachelorstudiums suchte ich nach einem aufbauenden Studium, das gleichzeitig meine vielfältigen Interessen abdecken und mir erlauben würde, direkt in die Praxis einzusteigen. Im multidisziplinären Master of Science in Berufsbildung wurde ich fündig. Meine Erwartungen an die thematische Breite,

die theoretische und methodologische Tiefe und die Praxisrelevanz des Studiengangs wurden nicht enttäuscht. Als Einsteigerin auf dem Gebiet der Berufsbildung konnte ich nicht nur vom Wissen der Dozierenden profitieren, sondern insbesondere auch von den wertvollen Erfahrungen meiner Kolleginnen und Kollegen.

Als Teil meines Studiums absolvierte ich ein Praktikum im «Office des apprentissages» des Kantons Neuenburg. Mit der Stelle als wissenschaftliche Mitarbeiterin, die ich im Anschluss an mein Praktikum gefunden habe, erfüllte sich meine berufliche Neuorientierung. Zuerst habe ich von 2011 bis 2015 als Projektleiterin und Verantwortliche für das Programm Validierung von Bildungsleistungen für den Kanton Jura gearbeitet, und seit 2013 auch für das gleiche Büro im Kanton Neuenburg. In meiner aktuellen Tätigkeit arbeite ich fast täglich mit Inhalten, die während des Studiums des EHB-Masters thematisiert wurden, da diese den Vorteil aufweisen, die praktischen und wissenschaftlichen Aspekte der Berufsbildung miteinander zu vereinen.»

Dezember 2015



«Ich verstehe mich als praticienne réflexive. Aus der Praxis kommend, erwarb ich im Studium die theoretischen und methodischen Kompetenzen zur Reflexion und Weiterentwicklung meiner Arbeitsweise.»

**Myriam Rosselet**  
Wissenschaftliche Mitarbeiterin  
Office des apprentissages, Kanton Neuenburg